

## 1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten ergänzend zu individualvertraglichen Absprachen für alle von der Camerin Systemzentrale Marcello Camerin, Ferrero-Ring 20, 35260 Stadallendorf (nachfolgend MC oder Auftragnehmer genannt) angebotenen Leistungen (Dozententätigkeit, Seminare, Trainings etc.). Entgegenstehende oder von diesen Bedingungen vorbehaltlos geschlossenen, gelten dennoch ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Camerin Systemzentrale Marcello Camerin.

1.2 Diese AGB sind wesentlicher Bestandteil jedes zwischen dem Auftraggeber und MC geschlossenen Vertrages. Werden Aufträge in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Geschäftsbedingungen vorbehaltlos geschlossen, gelten dennoch ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Camerin Systemzentrale Marcello Camerin.

## 2. Vertragsschluss, Auftragsgestaltung und Stornierung

2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Auftrag kommt durch Annahme des Angebots durch den Auftraggeber zu Stande, wofür eine 14-tägige Frist gilt. Die formlose Annahmeerklärung erfolgt in Textform per Post, Fax oder E-Mail.

2.2 Sollte MC das Angebot nur in geänderter Form annehmen, ist dies als neues Angebot zum Abschluss eines entsprechend abgeänderten Vertrages zu verstehen. Der Auftraggeber hat in diesem Fall die Möglichkeit, das Angebot seinerseits binnen 14 Tagen anzunehmen.

2.3 Der Auftragnehmer führt den Auftrag frei von Weisungen aus. Ein Arbeitsverhältnis mit dem Auftraggeber wird dadurch nicht begründet. Art, Umfang und Ort der durch den Auftragnehmer zu erbringenden Leistung werden im Angebot bzw. im Auftrag spezifiziert.

2.4 Der Auftragnehmer ist berechtigt, die vereinbarten Leistungen selbst oder durch qualifizierte Mitarbeiter zu erbringen, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird.

2.5 Leistungen, die auf Veranlassung des Auftraggebers durchgeführt werden und die über die vertraglich vereinbarten Leistungen hinausgehen, sind nach tatsächlichem Zeitaufwand und vereinbartem Stundensatz zu vergüten. Sollte keine anderweitige Vereinbarung getroffen worden sein, gilt ein Stundensatz von 300,00 €/Stunde als vereinbart.

2.6 Der Auftraggeber ist berechtigt, den Auftrag schriftlich zu stornieren. Eine Stornierung bis 30 Tage vor dem vereinbarten Termin ist für den Auftraggeber kostenfrei bei gleichzeitiger, verbindlicher Vereinbarung eines Ersatztermins. Bei einer Stornierung zwischen dem 29. und dem 15. Tag vor dem vereinbarten Termin ist ein Ausfallhonorar in Höhe von 50% des vereinbarten Honorars zu zahlen. Bei einer Stornierung innerhalb von 14 Tagen vor dem vereinbarten Termin ist das volle vereinbarte Honorar fällig. Maßgeblich ist der Eingang des Stornierungsschreibens beim Auftragnehmer.

2.7 Ist MC wegen Erkrankung oder aus anderem wichtigen Grund an der Durchführung der vereinbarten Leistung verhindert, wird er den Auftraggeber unverzüglich informieren. Sofern möglich, werden die Vertragspartner, einen Ersatztermin vereinbaren. Ist dies nicht möglich, ist der Auftraggeber berechtigt, das Seminar mit einem anderen Dozenten durchzuführen. In diesem Fall erhält der Auftragnehmer Camerin Systemzentrale Marcello Camerin eine Ausfallentschädigung in Höhe von 25 % des vereinbarten Honorars. Ansprüchen des Auftraggebers auf Grund des Ausfalls wird hiermit widersprochen.

## 3. Mitwirkungspflichten

3.1 Die Vertragspartner unterrichten sich gegenseitig über alle Umstände, die für den Auftrag und seine Ausführung bedeutsam sind.

3.2. Der Auftraggeber hat dafür Sorge zu tragen, dass MC alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Daten und Informationen rechtzeitig und in vereinbarter Form erhält.

## 4. Trainingsmaterialien, Urheber- und Lizenzrechte

4.1 Die von MC bereitgestellten Materialien (Handbücher und sonstige Texte, Tabellen, Grafiken, Folien, Auswertungsbögen, Text-, Video- und Audiodateien, Konzepte für Rollenspiele und sonstige Trainingsabläufe etc.) unterliegen dem Urheberrecht. Sie werden den Teilnehmern ausschließlich zur persönlichen Nutzung überlassen und dürfen ausschließlich für den im Auftrag vereinbarten Zweck verwendet werden. Einer Übertragung weiterer, darüber hinausgehender Nutzungsrechte wird ausdrücklich widersprochen. Auftraggeber und Teilnehmer sind insbesondere nicht berechtigt, die Materialien vor, während oder nach den Veranstaltungen zu vervielfältigen, weiterzugeben und selbst in Trainings zu verwenden. Eine kommerzielle Nutzung der Unterlagen ist ausdrücklich untersagt. Nicht benötigte Materialien sind an den Auftragnehmer zurückzugeben.

4.2 Der Auftragnehmer sichert dem Auftraggeber zu, dass die von ihm verwendeten Materialien frei von Rechten Dritter sind, die einer Verwendung im Rahmen der Auftragserteilung entgegenstehen. Er stellt den Auftraggeber von Ansprüchen Dritter frei, die aus einer eventuellen Verletzung von Rechten Dritter durch die Verwendung der von MC bereitgestellten Materialien entstehen könnten.

4.3 Ebenso sichert der Auftraggeber dem Auftragnehmer zu, dass die von ihm gegebenenfalls bereitgestellten Materialien frei von Rechten Dritten sind, die einer Verwendung im Rahmen der Auftragserteilung entgegenstehen. Er stellt den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter frei, die aus einer eventuellen Verletzung von Rechten Dritter durch die Verwendung der vom Auftraggeber bereitgestellten Materialien entstehen könnten.

## 5. Werbung

5.1 Auftraggeber und Auftragnehmer sind berechtigt, zu Werbezwecken, insbesondere zur Bewerbung der vereinbarten Leistung, auf ihre Zusammenarbeit im Rahmen des vereinbarten Auftrags hinzuweisen (inkl. Homepage, Printmedien und Socialmedia). In diesem Zusammenhang stimmt der Auftraggeber der Logoverwendung durch den Auftragnehmer ausdrücklich zu.

5.2 MC ist berechtigt, mit den für den Auftraggeber erstellten Arbeitsergebnissen als Referenz zu werben. Der Auftraggeber wird MC bei Drucksachen o. ä. zu diesem Zweck jeweils mindestens zwei Belegexemplare unentgeltlich zur Verfügung stellen und räumt MC alle erforderlichen Rechte an den vertragsgegenständlichen Arbeitsergebnissen ein.

Darüber hinaus wird festgelegt, dass MC namentlich auf den entstandenen Druckerzeugnissen genannt und aufgeführt wird.

## 6. Honorar, Kostenerstattung und Zahlungsbedingungen

6.1 Honorare der Leistungserstellung resultieren aus dem Angebot bzw. aus dem vereinbarten Auftrag und werden in Euro angegeben. Die Preise verstehen sich netto zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung.

6.2 Die Rechnungsstellung erfolgt vor Seminarbeginn. Honorare und Kostenerstattungen sind ohne Abzug innerhalb von 7 Tagen nach Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig. Mit Ablauf dieser Frist kommt der Auftraggeber automatisch in Verzug, ohne dass es einer Mahnung bedarf. Die Verzugsfolgen richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

6.3 Kostenerstattungen gelten wie folgt als vereinbart: Fahrtkosten 0,69 €/km, Fahrtzeiten 25,00 €/Stunde, Büropauschale 16,20 €, Elaborationen und Nachbereitungen nach Stundensatz siehe Punkt 2.5 (alle Angaben sind netto zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer). Für den Fall, dass Übernachtungen auf Grund der Veranstaltungsdauer oder der Entfernung notwendig sind, hat der Auftraggeber die Übernachtungskosten des Auftragnehmers und dessen Mitarbeitern wie zum Beispiel Assistenten oder Fahrer zu tragen.

6.4 Die Zahlung hat ausschließlich auf das in der Rechnung angegebene Konto zu erfolgen.

6.5 MC ist berechtigt, Rechnungen auf elektronischem Wege zu übermitteln.

## 7. Konkurrenzklausel

Durch den Vertrag mit dem Auftraggeber wird MC nicht daran gehindert, gleichartige Veranstaltungen auf eigene Rechnung oder auf Rechnung Dritter durchzuführen.

## 8. Geheimhaltung und Datenschutz

8.1 Sämtliche vom Auftraggeber übermittelten personenbezogenen Daten werden von MC gemäß den gesetzlichen Datenschutzvorschriften EDV-basiert erhoben, verarbeitet und gespeichert. MC erhebt, verarbeitet und nutzt die erhobenen Daten ausschließlich zum Zweck der vertraglich vereinbarten Leistungserbringung.

8.2 MC verpflichtet sich über die ihm, im Rahmen seiner Leistungserbringung bekannt gewordenen Interna, insbesondere Geschäftsgeheimnisse, wirtschaftliche Daten des Auftraggebers sowie Einzelheiten der Zusammenarbeit Stillschweigen zu bewahren und diese nicht an Dritte weiterzugeben. Ebenso wird MC die personenbezogenen Daten der Teilnehmer und Unternehmen, die ihm durch den vereinbarten Auftrag bekannt werden, vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie seiner Datenschutzerklärung behandeln. Dies gilt auch nach Beendigung des Auftrages und nach Beendigung der Zusammenarbeit. Die vollständige Datenschutzerklärung kann auf der Homepage des Auftragnehmers unter folgendem Link nachgelesen werden: <https://marcello-camerin.de/datenschutz>.

8.3 Werden vom Auftraggeber Daten und Unterlagen übermittelt, die personenbezogene Daten Dritter enthalten, ist der Auftraggeber verantwortlich für die Zulässigkeit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Daten durch MC. In diesem Zusammenhang stellt der Auftraggeber MC von sämtlichen Ansprüchen Dritter wegen der Verletzung von datenschutzrechtlichen Vorschriften frei, wenn die vom Auftraggeber veranlasste Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten Dritter gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

8.4 Beide Seiten sind verpflichtet, nach Beendigung der Zusammenarbeit die personenbezogenen und wirtschaftlichen Daten der anderen Seite unverzüglich zu löschen, sobald sie nicht mehr aus steuerlichen oder anderen gesetzlichen Gründen benötigt werden.

## 9. Bild- und Datenmaterial

9.1 Im Rahmen der Veranstaltung entstandenes Bild- und Videomaterial kann durch MC zu folgenden Zwecken verwendet werden:

- Veröffentlichung auf der Homepage des Auftragnehmers ([www.marcello-camerin.de](http://www.marcello-camerin.de)) und seinen Seiten in sozialen Netzwerken

- Veröffentlichung in (Print-)Publikationen des Auftragnehmers z.B. Pressemeldungen, Werbematerial etc.

- Zusendung des Bild- und Videomaterials per E-Mail an den Auftraggeber selbst

9.2 Das entstandene Bild-/Video- und Datenmaterial verbleibt im Besitz des Auftragnehmers. Dieser kann das Bild-/Video- und Datenmaterial für eigene Werbezwecke nutzen, daraus entsteht kein Anspruch auf Vergütung.

9.3. Der Auftraggeber erklärt, dass er sich im Klaren darüber ist, dass Fotos/Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos/Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

## 10. Haftung

Der Auftragnehmer haftet für Schäden, die durch ihn oder durch von ihm beauftragte Dritte vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für Personenschäden.

## 11. Schlussbestimmungen

11.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

11.2 Vertragssprache ist deutsch.

11.3 Mündliche Nebenabreden wurden nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel.

11.4 Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Firmensitz des Auftragnehmers.

11.5 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise rechtlich unwirksam, undurchführbar oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Regelung tritt, soweit rechtlich zulässig, eine andere angemessene Regelung, welche wirtschaftlich dem angestrebten Zweck am nächsten kommt. Die Teilnichtigkeit nach §139 BGB ist ausgeschlossen.